



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17.04. bis 18.04.2023

Kriminalitätslage:

Täter auf frischer Tat gestellt

Im Tatzeitraum vom 17.04.2023 / 07.00 Uhr bis zum 18.04.2023 / 06.33 Uhr schlug ein 45-jähriger Mann die Heckscheibe sowie eine weitere Scheibe eines Pkw VW ein. Das Fahrzeug war am Hauptbahnhof in Wittenberg abgestellt. Nach ersten Erkenntnissen habe der Täter das Fahrzeuginnere durchwühlt sowie einen Anhänger und einen Orden des Fahrzeughalters entwendet. Beide Gegenstände wurden in der Bekleidung des Mannes aufgefunden und sichergestellt. Außerdem soll er in dem Fahrzeug genächtigt haben. Ein Ermittlungsverfahren wegen des besonders schweren Diebstahls wurde eingeleitet.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Wie der Polizei angezeigt wurden, haben unbekannte Täter eine Garagentür in der Ernst-Kamieth-Straße in Wittenberg mit Graffiti beschmiert. Demnach soll sich die Sachbeschädigung in der Zeit vom 10.04.2023 / 16.00 Uhr bis zum 18.04.2023 / 09.00 Uhr ereignet haben.

Verkehrslage:

Auf die Gegenfahrbahn geraten

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr die 38-jährige Fahrerin eines Skoda am 17.04.2023 um 14.20 Uhr die B 187 aus Richtung Mühlanger kommend in Richtung Wittenberg. In der Kurve in Höhe Wiesigker Graben, geriet sie in den Gegenverkehr. Dabei kam es zum seitlichen Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Ford, dessen 40-jähriger Fahrer noch versuchte, dem Skoda auszuweichen. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, wobei der Skoda nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste. Verletzt wurde niemand.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Die 48-jährige Fahrerin eines Dacia befuhr am 17.04.2023 um 16.05 Uhr in Pratau die Kienbergstraße aus Richtung Seegrehna kommend in Richtung Kreisverkehr. Als sie auf Grund vorausfahrender sowie am Straßenrand parkender Fahrzeuge verkehrsbedingt anhalten musste, bemerkte das der hinter ihr fahrende 38-jähriger Skoda-Fahrer zu spät und fuhr auf den Dacia auf. Die Dacia-Fahrerin wurde dabei leicht verletzt und zur Kontrolle ins Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand derartiger Sachschaden, dass sie abgeschleppt werden mussten. Durch Kameraden der Feuerwehr wurden auslaufende Betriebsstoffe gebunden.

Wildunfälle

Ein 40-jähriger BMW-Fahrer befuhr am 17.04.2023 um 20.24 Uhr die K 2120 aus Richtung Ateritz kommend in Richtung B 2,

als plötzlich ein Reh die Fahrbahn kreuzte. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Tier verendete am Unfallort.

Am 18.04.2023 um 07.55 Uhr befuhr eine 54-jährige Peugeot-Fahrerin die B 2 aus Richtung Kemberg kommend in Richtung Wittenberg. In Höhe der Einfahrt zur Milchagrargenossenschaft wechselte plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Dabei entstand Sachschaden am Fahrzeug.

Um 08.30 Uhr kam es auf der L 130 aus Richtung Söllichau kommend in Richtung Tornau zu einem Zusammenstoß zwischen einem Mercedes-Benz und einem Hasen. Am Fahrzeug des 31-jährigen Fahrers entstand Sachschaden. Der Hase verendete am Unfallort.

Sonstiges:

Geschwindigkeitskontrolle

Auf Grund von Bürgerbeschwerden fand am 18.04.2023 in der Zeit von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Seegrehnaer Lindenstraße in Seegrehna eine Geschwindigkeitskontrolle in beiden Richtungen statt. Von insgesamt 50 gemessenen Fahrzeugen überschritten neun die dort zulässigen 30 km/h., wobei vier Bußgelder und fünf Verwarngelder ausgesprochen wurden. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 58 km/h gemessen.

Fahren unter Drogeneinfluss und ohne Fahrerlaubnis

Im Rahmen der Überschreitung der Geschwindigkeit wurde in der Seegrehnaer Lindenstraße in Seegrehna ein Renault-Fahrer angehalten und kontrolliert. Dabei stellte sich außerdem heraus, dass ihm die Fahrerlaubnis rechtskräftig entzogen wurde. Des Weiteren reagierte ein Drogentest positiv auf Cannabinoide. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Gegen den 27-jährigen Mann aus dem Landkreis Wittenberg wurde weiterhin ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens unter Drogeneinfluss eingeleitet. Ihm wurde eindrücklich das Führen von Kraftfahrzeugen im öffentlichen Verkehrsraum untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de